

A-W/0040/2015

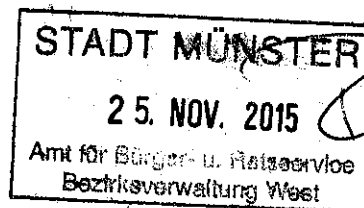
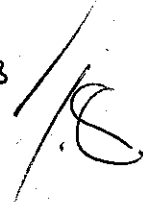
61.42.0020
Herr Witt

19.11.2015
6157

**Amt für Bürger- und Ratsservice
Bezirksverwaltung West**

Bezirksvertretung Münster-West

über Herrn Stadtdirektor Schultheiß



**Verkehrinsel Dorffeldstraße / Nottulner Landweg
Antrag lfd. Nr. A-W/0040/2015 der CDU-Fraktion vom 14.09.2015**

Mit dem o.g. Antrag wurde die Verwaltung beauftragt zu prüfen, inwiefern eine deutliche Verbesserung des Begegnungsverkehrs im Bereich der Kreuzungssituation Dorffeldstraße Ecke Nottulner Landweg erfolgen kann. Begründet wird der Antrag damit, dass aufgrund der vorhandenen Größe der Verkehrinsel ein einfacher Abbiegevorgang insbesondere für Linienbusse nicht möglich ist.

Die Einengung des Einmündungsbereiches erfolgte auf Beschluss der Bezirksvertretung Münster-West vom 23.08.1990 als kurzfristige Maßnahme im Zusammenhang mit dem Projekt „Verkehrsberuhigung Roxel“. Aus Sicht der Verwaltung hat sich die Maßnahme bewährt. Durch die Bauliche Einengung des ehemals sehr großen Einmündungsbereiches wurde ein deutlicher verkehrsberuhigender Effekt erzielt.

Im Rahmen der Antragsprüfung wurden auch die Stellungnahmen der Stadtwerke Nahverkehrsmanagement und der Polizei eingeholt. Die Stadtwerke geben an, dass die Busfahrer beim Abbiegen so weit ausholen, dass der Bereich problemlos befahren werden kann. Aus Sicht der Polizei ist eine signifikante Unfalllage am Knoten sowohl unter allgemeiner als auch unter besonderer Betrachtung der Engstelle nicht zu erkennen. Seitens des Tiefbauamtes sind aktuell keine Straßen- / Tiefbaumaßnahmen im Einmündungsbereich geplant.

Eine Notwendigkeit für eine Änderung des vorhandenen Zustandes wird nicht gesehen.



Christian Schowe